

## VERHANDLUNGSSCHRIFT GEMEINDERAT DER GEMEINDE GAMPERN

über die öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gampern Donnerstag, 15.09.2022 im Sitzungssaal der Gemeinde Gampern.

Beginn: 20:00  
Ende: 21:40

### Anwesende:

Bürgermeister	Lachinger Jürgen	ÖVP	
Vizebürgermeister	Gschwandtner Manuela	ÖVP	
Mitglieder	Aigner Annelies Martha	GRÜNE	
	Aigner Sebastian	GRÜNE	
	Benedukt Astrid Ursula	FPÖ	
	Dambauer Johann, Ing.	ÖVP	
	Fellner Peter	FPÖ	
	Gruber Andreas	ÖVP	
	Hauser Christian, Ing.	ÖVP	
	Hauser Franz	ÖVP	
	Hemetsberger Alexander, Ing.	BIG	
	Hochrainer Maximilian	ÖVP	
	Knoll Ernst	ÖVP	
	Maringer Christian	ÖVP	
	Neudorfer Gerhard	ÖVP	
	Parzer Christoph	GRÜNE	
	Schiffhuber Markus	GRÜNE	
	Sulzberger Magdalena	ÖVP	
	Thomae Walter	ÖVP	
	Vogtenhuber Markus, BA	BIG	
	Zauner Sandra	ÖVP	
Ersatzmitglieder	Bauer Gerald	ÖVP	Vertretung für Rudolf Sulzberger
	Kritzinger Birgit	ÖVP	Vertretung für DI FH Manfred Fuchs
	Silbermann Stephan, Dipl.-Holzw.	BIG	Vertretung für Ing. Jürgen Höftberger
	Staudinger Alois	ÖVP	Vertretung für Evelyn Schobesberger

## Es fehlen:

Mitglieder

Fuchs Manfred, DI FH	ÖVP
Höftberger Jürgen, Ing.	BIG
Schobesberger Evelyn	ÖVP
Sulzberger Rudolf	ÖVP

**Schriftführerin:** Kerstin Stockinger

**Anwesend:** Amtsleiter Christoph Stockinger, MBA

**Zuhörer:** 5

### Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und nachweislich allen Mitgliedern des Gemeinderates postalisch und per Mail zugestellt. Weiters wurde die Tagesordnung an der Amtstafel und auf der Homepage rechtzeitig kundgemacht.

### Gesetzesgrundlage

Oö. Gemeindeordnung 1990 (Novelle 2007), Geschäftsordnung für Kollegialorgane  
Erstellung der Verhandlungsschrift § 54 der Oö. Gemeindeordnung

### Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- die Sitzung von ihm einberufen wurde;
- die Verständigung hierzu an alle Mitglieder schriftlich, nachweislich, ordnungsgemäß und zeitgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die anwesenden Ersatzmitglieder sind angelobt;
- die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 30. Juni 2022 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

FO Markus Vogtenhuber und GR Alexander Hemetsberger stellen eine Anfrage an den Bürgermeister.

### Dringlichkeitsantrag:

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bürgermeister Jürgen Lachinger folgenden Dringlichkeitsantrag:

- Grundankauf RHV – Bürgerschaftsvertrag der Gemeinde Gampern für die Darlehensaufnahme des Reinhaltungsverbandes Vöckla-Redl

### Begründung:

Für einen Grundankauf bei der Kläranlage in Zeiling wurde im RHV Vöckla Redl ein Darlehen in der Höhe von € 300.000,- ausgeschrieben. Wie auch bei allen anderen Darlehen Bürgen die Mitgliedsgemeinden entsprechend ihrem EGW-Anteil (Gampern = 7,14%). Der Bürgerschaftsvertrag wurde der Gemeinde nach der Aussendung der Tagesordnung übermittelt und sollte aber ehest möglich im Gemeinderat beschlossen werden.

### Beschluss: Einstimmige Annahme

Der Tagesordnungspunkt wird dementsprechend als Punkt 17 in die Tagesordnung aufgenommen.

### Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

### Tagesordnung:

1. Gründung der "Energiegemeinschaft Gampern"  
Vorlage: AV/602/2022
2. Blackout Vorsorge - Konzept für die Gemeinde Gampern  
Vorlage: AV/615/2022
3. Sonder Bedarfszuweisungsmittel - Festlegung der Verwendung  
Vorlage: AV/610/2022
4. Zwischenfinanzierung der Landesmittel beim Kindergarten - Darlehensvertrag  
Vorlage: AV/609/2022
5. Nachtragsvoranschlag 2022  
Vorlage: AV/604/2022
6. Tarifordnung Veranstaltungszentrum 4kanter  
Vorlage: AV/616/2022
7. Örtliches Entwicklungskonzept - Genehmigung der Änderungen Nr. 2.23. und 2.34.  
Vorlage: AV/606/2022
8. Bebauungsplan Nr. 9 und 10 - Genehmigung  
Vorlage: AV/605/2022
9. Flächenwidmungsplanänderungen Nr. 4.83. und 4.84. - Stellungnahmen zu den Versagungsgründen  
Vorlage: AV/603/2022
10. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.86 - Genehmigung Sportanlage Tennisplätze und Parkplätze  
Vorlage: AV/619/2022
11. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.91 - RAG - Seveso Zone - Einleitung  
Vorlage: AV/621/2022
12. Bebauungsplan Gugg - Einleitung  
Vorlage: AV/614/2022
13. Werkvertrag Schneeräumung - Änderungen ab dem Winter 2022/2023  
Vorlage: AV/622/2022
14. Veränderung öffentliches Gut GW Bierbaum  
Vorlage: AV/601/2022
15. Geh- und Radwegverbindung Zeiling zum Bahnhof Zipf - Planungskostenübereinkommen mit dem Land Oö.  
Vorlage: AV/627/2022
16. Mandatsverzicht Barbara Wageneder - Nachbesetzung Ausschüsse und Gemeindevorstand  
Vorlage: AV/611/2022
17. Dringlichkeitsantrag: Grundankauf RHV - Bürgschaftsvertrag der Gemeinde Gampern für die Darlehensaufnahme des Reinhaltungsverbandes Vöckla-Redl  
Vorlage: AV/628/2022
18. Allfälliges

## **Beratung:**

### **1. Gründung der "Energiegemeinschaft Gampern" Vorlage: AV/602/2022**

#### **Sachverhalt:**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung Anfang des Jahres bei den Klima- und Energiemaßnahmen unter anderem auch beschlossen, dass eine Energiegemeinschaft geplant werden soll. Gemeinsam mit der Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager wurde ein Antrag bei der KPC um Förderung gestellt.

Parallel dazu haben die Mitarbeiter am Gemeindeamt beim Energiesparverband an Schulungen zu diesem Thema teilgenommen. Es liegt nunmehr bereits die Zusage der KPC für die Förderung einer „Energiegemeinschaft Gampern“ vor.

Weiters gab es mehrere Gespräche mit den Feuerwehren und der Union Gampern ob nicht eine Beteiligung sinnvoll wäre.

Bezüglich der Abwicklung wurden Angebote von 4 Planungsbüros angefragt. Da diese jedoch sehr überlastet sind, konnte nur 1 ernsthaftes Angebot eingeholt werden.

Mit dem Netzbetreiber wurden bereits vorab Gespräche für die Gründung der Energiegemeinschaft geführt werden. Von dort erhielten wir auch die Auskunft, dass eine Energiegemeinschaft mit mehreren Erzeugern erst ab Oktober 2022 möglich sein wird.

Daher wird nunmehr vorgeschlagen die Organisationsform zu gründen und sich dann als Marktteilnehmer zu registrieren. Bezüglich der Organisationsform gab es am 07. September 2022 beim Genossenschaftsverband eine Besprechung, bei der die Satzungen erarbeitet wurden. Grundlage der Aufnahme in den Genossenschaftsverband ist auch eine Wirtschaftlichkeitsberechnung.

Teilnehmer der Genossenschaft werden im 1. Schritt die Gemeinde Gampern mit 35 Zählpunkten, die Union Gampern mit 1 Zählpunkt und die 4 Feuerwehren der Gemeinde. Ein Zählpunkt entspricht auch 1 Stimmenanteil in der Generalversammlung

Der Vorstand würde dann mit 3 Vertretern besetzt werden. Bürgermeister Jürgen Lachinger (35 Stimmen), Obmann der Union Josef Sterrer (1 Stimme) und Kdt. Markus Hittenberger (4 Stimmen) als Vertreter der Feuerwehren. Als Stromaufteilung wird dynamisch empfohlen.

Nach der Registrierung wird ein Vertragsabschluss mit der Netz Oö. im Gemeinderat am 10. November 2022 angestrebt, sodass mit 01.01.2023 die Gemeinschaft in Betrieb gehen kann.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Amtsvortrag und den Antrag vor. Bürgermeister Jürgen Lachinger erklärt den Sachverhalt. GR Markus Schiffhuber erkundigt sich nach den Vor- und Nachteilen einer Genossenschaft und einer Gemeinschaft. Bürgermeister Jürgen Lachinger erklärt, dass es nur einen Verein, eine GmbH oder eine Genossenschaft als Rechtsform gibt. FO Sebastian Aigner erkundigt sich nach den Unterschieden zwischen GmbH, Verein und Genossenschaft. Weiters erkundigt er sich, ob es seitens des Bürgermeisters als Obmann der Genossenschaft Berichte in einem Ausschuss oder im Gemeinderat geben wird. Eine weitere Frage war, ob man sich Genossenschaftsanteile kaufen kann. Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt, dass eine Genossenschaft eine stabilere Rechtsform ist. Sie ist zwar zu Beginn aufwändiger, aber im Nachhinein überwacht und sicherer. Zur dritten Frage ob man Genossenschaftsanteile erwerben kann, hat man sich noch keine Gedanken gemacht. Dieses Projekt Energiegemeinschaft Gampern ist ein dynamischer Prozess und das Ziel der Gemeinde Gampern ist es klein anzufangen und stetig wachsen zu können. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass er gerne über die Energiegemeinschaft im Gemeinderat berichten kann. FO Sebastian Aigner betont, dass der Gemeinderat seiner Meinung nach

noch ein wenig mitbestimmen sollte und bei Punkt 4 ging es ihm und dem Umwelt- und Kulturausschuss vor allem darum das Gampern CO2 neutral wird und hierbei die Bürgerinnen und Bürger miteinbezogen werden sollen. Amtsleiter Christoph Stockinger betont, dass im Jahr 2019 bereits eine Studie mit der Bevölkerung Gamperns von der FH Salzburg zum Thema CO2 Neutralität gemacht wurde. FO Markus Vogtenhuber erkundigt sich, wie die Auswahl der Gründungsmitglieder entstanden ist und warum die Union Gampern unter den Gründungsmitgliedern ist und nicht die Wassergenossenschaft Gampern. Weiters erkundigt er sich, welches Risiko die Gemeinde Gampern bei der Rechtsform der Genossenschaft trägt. Weiters möchte er noch wissen was die Energieneutralität in Gampern bewirken soll. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass er des Öfteren mit dem WG Obmann Manuel Mertens gesprochen hat und in einer ersten Ausbaustufe die WG Gampern gern zur Energiegemeinschaft beitreten kann. FO Sebastian Aigner erklärt das Thema CO2 Neutralität. Amtsleiter Christoph Stockinger ergänzt, dass eine Genossenschaft nur mit einer Wirtschaftlichkeitsberechnung gegründet werden kann und daher nur ein geringes Risiko besteht.

### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt,

- 1.) Beschlussfassung des beiliegenden Fördervertrages mit dem Klima- und Energiefonds vertreten durch die KPC zur Gründung der „Energiegemeinschaft Gampern“ (sh. beiliegende Annahmeerklärung (laut Beilage 1).
- 2.) Beitritt der Gemeinde Gampern zur „Energiegemeinschaft Gampern“ lt. beiliegendem Genossenschaftsvertrag (Satzungen) (Beilage 2). Die Stromaufteilung erfolgt dynamisch. Die Energiegemeinschaft wird als regionale oder lokale Energiegemeinschaft gegründet und mit dem Raiffeisenverband Oö. eGen zum Preis von € 2.700,-- umgesetzt. Als Vertreter der Gemeinde Gampern wird Bürgermeister Jürgen Lachinger entsandt.
- 3.) Beauftragung der PEC für die Begleitung der Umsetzung und Gründung der Energiegemeinschaft Gampern zum Preis von € 6.000,--
- 4.) Auftrag zur Erstellung eines Energiekonzeptes lt. beiliegendem Angebot zur Erreichung der CO2 Neutralität in Gampern.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

## **2. Blackout Vorsorge - Konzept für die Gemeinde Gampern Vorlage: AV/615/2022**

### **Sachverhalt:**

Die Erarbeitung des vorliegenden Konzeptes basiert auf den Vorgaben des Landes Oberösterreich und der BH Vöcklabruck. Dabei wurde in den letzten Jahren schon auf eine Notfallvorsorge bei der technischen Umrüstung der Gebäude Rücksicht genommen. Insbesondere beim Gemeindeamt, beim Kinderzentrum (VS und Krabbelstube), beim neuen Kindergarten und beim 4kanter gibt es eine PV Anlage mit einem Speicher und einer Möglichkeit auf Notstrombetrieb umzuschalten.

Weitere Anlagen sind bei 3 Feuerwehrlhäusern geplant.

Das gesamte Konzept wurde gemeinsam mit Vertretern des Bauhofes, der Rettung und den 4 Feuerwehren am 30. August diskutiert und weiterentwickelt, sodass nunmehr ein beschlussfähiges Konzept vorliegt.

Eine ständige Weiterentwicklung ist selbstverständlich erforderlich.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Sachverhalt und den Antrag vor.

FO Sebastian Aigner erkundigt sich, wie lange die Gemeinde Gampern mit den Stromspeicher auskommt und ob die Dieselaggregate schon angekauft wurden. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass die

Speicher immer zu 20% gefüllt bleiben und die Dieselaggregate samt der zusätzlichen Dieselreserven bereits angekauft wurden. GR Annelies Aigner erkundigt sich nach der Lagerung des Diesels. FO Sebastian Aigner findet es sehr gut das der 4kanter hier so sinnvoll genutzt werden kann. Weiters betont er, dass die Bevölkerung darüber in der Zeitung oder ähnlichem informiert werden soll. FO Markus Vogtenhuber findet das Konzept sehr gut. Was aber seiner Meinung fehlt ist die Notstromversorgung der Wassergenossenschaft.

#### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt das beiliegende Konzept für die „Blackout Vorsorge“ in Gampern laut Beilage 3 zu beschließen und gemeinsam mit den Feuerwehren ständig weiter zu entwickeln.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

### **3. Sonder Bedarfszuweisungsmittel - Festlegung der Verwendung Vorlage: AV/610/2022**

#### **Sachverhalt:**

Die Gemeinden erhalten vom Land Oberösterreich im Jahr 2022 nicht rückzahlbare Sonderbedarfszuweisungsmittel. Die Richtlinien liegen diesem Amtsvortrag bei. Die genaue Information wird vom Land Oö. im Schreiben vom 27.07.2022 den Gemeinden mitgeteilt. Lt. Aufteilungsschlüssel erhält die Gemeinde Gampern einen Betrag in der Höhe von € 54.600,--. Diese Summe wurde bereits am 09. August 2022 überwiesen.

Die Verwendung ist durch den Gemeinderat festzulegen. Diesbezüglich wird auf die Finanzierung des Kindergartens verwiesen. Für die Zwischenfinanzierung der später einlangenden Landesmittel ist ein Darlehen in der Höhe von € 861.600,-- aufzunehmen. Weiters wird davon ausgegangen, dass Mehrkosten in der Höhe von € 426.900,-- entstehen. (= 14,79 %). Daher wird vorgeschlagen das Geld für dieses vorherrschende Projekt zu verwenden.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Sachverhalt und den Antrag vor.

#### **Antrag:**

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Sonder-BZ des Landes OÖ. in der Höhe von € 54.600,-- für die Sondertilgung der Überbrückungsfinanzierung der Landesmittel für den Kindergarten 2 im Jahr 2022 zu verwenden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

### **4. Zwischenfinanzierung der Landesmittel beim Kindergarten - Darlehensvertrag Vorlage: AV/609/2022**

#### **Sachverhalt:**

Mit dem Voranschlag 2022 hat der Gemeinderat unter anderem festgelegt, die später einlangenden Landesmittel mit einem Darlehen zwischen zu finanzieren. Dafür wurden insgesamt 4 Angebote eingeholt und mit den Banken verhandelt. Für das Darlehen wird im Anschluss an die Vergabe noch die Genehmigung

beim Land Oö. eingeholt. Der Sachverhalt wurde im Finanzausschuss vom 30.08.2022 diskutiert und es wird dem Gemeinderat beiliegender Kreditvertrag zur Beschlussfassung empfohlen.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Sachverhalt und den Antrag vor. FO Sebastian Aigner erkundigt sich ob es diesbezüglich eine öffentliche Ausschreibung gab. FO Christian Hauser betont, dass dies ein sehr guter Zinssatz ist.

**Antrag:**

Der Vorsitzende stellt den Antrag die Zwischenfinanzierung für die Landesmittel vom Kindergarten 2 in der Höhe von € 861.600,- lt. beiliegendem Darlehensvertrag mit der Sparkasse Oberösterreich, Zweigstelle Vöcklabruck-Schwanenstadt (Beilage 4) abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

**5. Nachtragsvoranschlag 2022  
Vorlage: AV/604/2022**

**Sachverhalt:**

Auf Grund vieler Veränderungen im laufenden Jahr und bezugnehmend auf den Bericht der BH Vöcklabruck zum Voranschlag 2022 war ein Nachtragsvoranschlag zu erstellen. Insbesondere die großen Veränderungen im Zuge des Kindergartenbaues mussten neu dargestellt werden.

Die maßgeblichen Veränderungen wurden im Vorbericht definiert.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Sachverhalt und den Antrag vor.

**Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt den vorliegenden Nachtragsvoranschlag 2022 zu beschließen. Der Vorbericht des Nachtragsvoranschlages 2022 liegt als Beilage 5 bei.

**Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

**6. Tarifordnung Veranstaltungszentrum 4kanter  
Vorlage: AV/616/2022**

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor.

FO Markus Vogtenhuber erkundigt sich, ob man glaubt damit dem Problem Herr zu werden. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass dies ein Teil sei, die Benützungsordnung wird im Kulturausschuss angepasst. Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner betont, dass es wichtig sei zu reagieren, es aber trotzdem für Gamperner Vereine und Bürger gleich bleibt. FO Sebastian Aigner betont ebenfalls das die Tarifordnung das Problem nicht alleine regeln kann, aber er denkt das gemeinsam mit der Benützungsordnung viele Probleme vermieden werden können. FO Christian Hauser betont, dass die Tarifordnung bei Bedarf in ein paar Monaten nochmals überarbeitet werden kann.

### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt, dem Gemeinderat die Beschlussfassung der vorliegenden geringfügig geänderten Tarifordnung ab 01. Oktober 2022 für den 4kanter in Gampern vorzuschlagen. (Beilage 6).

### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

## **7. Örtliches Entwicklungskonzept - Genehmigung der Änderungen Nr. 2.23. und 2.34. Vorlage: AV/606/2022**

### **Sachverhalt:**

Die ÖEK Änderung 2.23 wurde im Gemeinderat eingeleitet.  
Aufgrund der Stellungnahme der OÖ. Lreg. wird die eingeleitete ÖEK Änderung auf 2 Pläne aufgeteilt.

FO und Ausschussobmann Christian Hauser erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag.  
FO Markus Vogtenhuber findet dies sehr gut erkundigt sich aber wie das Piesdorfer Bachbett gepflegt werden kann. Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner lädt bereits jetzt zur Flurreinigungsaktion Hui statt Pfui ein.

### **Antrag:**

Der Obmann des Hochbauausschusses beantragt, die Genehmigung der ÖEK Änderung 2.23 laut Beilage 7 und 2.34 laut Beilage 8.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

### **Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Enthaltung
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Enthaltung
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja

Herr Gerald Bauer	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzing	ÖVP	Ja
Herr Dipl.-Holzw. Stephan Silbermann	BIG	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

## 8. Bebauungsplan Nr. 9 und 10 - Genehmigung Vorlage: AV/605/2022

### Sachverhalt:

Die Bebauungspläne sind Voraussetzung für die Umwidmung. Daher wurde das Verfahren gem. Raumordnungsgesetz über den Sommer abgewickelt. Die gegenständlichen Pläne liegen nunmehr zur Genehmigung vor.

FO und Ausschussobmann Christian Hauser erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag. FO Sebastian Aigner findet die Bebauungspläne sehr zukunftsweisend. Er erkundigt sich zusätzlich was unter Baum definiert wird. Zusätzlich dazu stellt er den Gegenantrag, dass die Bebauungspläne mit der Abänderung, dass die 2 Stellplätze gestrichen werden sollen beschlossen werden sollen. FO Christian Hauser betont, dass er die 2 Stellplätze sehr wichtig findet, da sonst oftmals viele Autos auf der Straße stehen und er dies gerne vermeiden möchte.

### Gegenantrag:

Fraktionsobmann Sebastian Aigner beantragt, die Genehmigung der Bebauungspläne Nr. 9 und 10 mit der Änderung, dass die Stellplatzverpflichtung für 2 PKW's gestrichen werden soll.

### Abstimmungsergebnis Gegenantrag:

**Beschluss:** Mehrstimmige Ablehnung (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

### Namentliche Abstimmung Gegenantrag:

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Nein
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Nein
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Enthaltung
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Nein
Herr Peter Fellner	FPÖ	Enthaltung
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Nein
Herr Franz Hauser	ÖVP	Nein
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Enthaltung
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Nein
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Nein
Herr Christian Maringer	ÖVP	Nein
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Nein
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Nein
Herr Walter Thomae	ÖVP	Nein
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Enthaltung
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Nein

Herr Gerald Bauer	ÖVP	Nein
Frau Birgit Kritzingner	ÖVP	Nein
Herr Dipl.-Holzw. Stephan Silbermann	BIG	Enthaltung
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Nein

Ja 4 Nein 16 Enthaltung 5 Befangen 0

**Antrag:**

Der Obmann des Hochbauausschusses beantragt, die Genehmigung der Bebauungspläne Nr. 9 laut Beilage 9 und 10 laut Beilage 10.

**Abstimmungsergebnis Hauptantrag:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

**Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Enthaltung
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Enthaltung
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Gerald Bauer	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzingner	ÖVP	Ja
Herr Dipl.-Holzw. Stephan Silbermann	BIG	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

**9. Flächenwidmungsplanänderungen Nr. 4.83. und 4.84. - Stellungnahmen zu den Versagungsgründen**

**Vorlage: AV/603/2022**

FO und Ausschussobmann Christian Hauser erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag. Markus Vogtenhuber erkundigt sich, ob die Gemeinde Gampern auf den Planungskosten sitzen bleiben würde, wenn dieses Projekt nicht durchgehen würde. Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner sieht hier eine gute Möglichkeit, dass im Ort etwas gemacht wird und hofft auf baldige Genehmigung. FO Sebastian Aigner findet dies auch ein sehr gutes Projekt und vor allem auch die Öffnung des Baches auf beiden Seiten der Bundesstraße. GR Alexander Hemetsberger erkundigt sich, wie hoch der Grundstückspreis pro

Quadratmeter sein wird. Bürgermeister Jürgen Lachinger bedankt sich beim Team des Gemeindeamtes für die Arbeit.

### **Antrag:**

Der Obmann des Hochbauausschusses beantragt, die beiliegenden Stellungnahmen zu den Versagungsgründen in den gegenständlichen Widmungsverfahren 4.83. laut Beilage 11 und 4.84. laut Beilage 12 zu beschließen.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

### **Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Enthaltung
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Enthaltung
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Gerald Bauer	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzinger	ÖVP	Ja
Herr Dipl.-Holzw. Stephan Silbermann	BIG	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

## **10. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.86 - Genehmigung Sportanlage Tennisplätze und Parkplätze Vorlage: AV/619/2022**

### **Sachverhalt:**

Das Grundstück 5602 neben der Sport- und Freizeitanlage ist als Grünland gewidmet.

Für die Erweiterung der Tennisanlage ist eine Grünlandwidmung mit Sonderausweisung Sport – und Spielfläche erforderlich.

Die bestehenden Parkplätze sollen auch als solche gewidmet werden.

Bei der Einleitung sollte im Nördlichen Bereich ein Parkplatz gewidmet werden.

Dieser wird aufgrund der Stellungnahme (Schalltechnische Stellungnahme erforderlich) von diesen Verfahren getrennt.

Weiters wird die Sonderausweisung mit einer Schutzzone im Grünland überlagert, die die Errichtung von Objekten ausschließt.

FO und Ausschussobmann Christian Hauser erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag.

**Antrag:**

Der Obmann des Hochbauausschusses beantragt, die Genehmigung der Flächenwidmungsplanänderung 4.86 samt ÖEK Änderung 2.32 (Änderung von Grünland in Grünland mit Sonderausweisung Sport- und Spielfläche und von Grünland in Verkehrsfläche ruhender Verkehr) laut Beilage 13.

**Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

**11. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.91 - RAG - Seveso Zone - Einleitung  
Vorlage: AV/621/2022**

**Sachverhalt:**

Die RAG in Schwarzmoos ist als Seveso III Betrieb eingestuft.

Der Gemeinderat ist laut Artikel II, Abs. 4 der ROG Novelle 2015 verpflichtet, den Flächenwidmungsplan diesbezüglich anzupassen, die Einleitung des Verfahrens ist also notwendig.

FO und Ausschussobmann Christian Hauser erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag.  
GR Markus Schiffhuber erkundigt sich, ob es sich hierbei um den Hauptstandort handelt.

**Antrag:**

Der Obmann des Hochbauausschusses beantragt, die Einleitung der Flächenwidmungsplanänderung 4.91 laut Beilage 14.

**Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

**Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja

Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Gerald Bauer	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzinger	ÖVP	Enthaltung
Herr Dipl.-Holzw. Stephan Silbermann	BIG	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

## 12. Bebauungsplan Gugg - Einleitung Vorlage: AV/614/2022

### Sachverhalt:

Der Bebauungsplan Nr. 4 „Zentrum“ soll im Bereich der Grundstücke 5690/1 bzw. 5683 (Haus Braugasse Nr. 5) folgendermaßen abgeändert werden.

Es soll die Anpassung des Bebauungsplanes an den geänderten Straßenverlauf erfolgen.

Bei der Zusätzliche Fläche im Bereich der Signatur Z1 kann die Fluchtlinie mit einer eingeschößigen Bebauung bis zur Bauplatzgrenze überschritten werden, sofern es sich um keine Wohnnutzung handelt.

FO und Ausschussobmann Christian Hauser erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag.  
FO Sebastian Aigner erkundigt sich, ob dies dafür dient, dass er kein weiteres Stockwerk darauf bauen darf.

### Antrag:

Der Obmann des Hochbauausschusses beantragt, die Einleitung der Änderung des Bebauungsplanes laut beiliegendem Änderungsplan (Beilage 15).

### Abstimmungsergebnis:

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

## 13. Werkvertrag Schneeräumung - Änderungen ab dem Winter 2022/2023 Vorlage: AV/622/2022

Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt den Sachverhalt und liest den Antrag vor.

GR Christoph Parzer erkundigt sich, ob dies eine Pauschale sei.

Bürgermeister Jürgen Lachinger erklärt die Situation. FO Sebastian Aigner weist daraufhin, dass es sich hierbei um eine Firmenförderung handelt und vielleicht eine andere Form der Vergütung gefunden werden kann. FO Christian Hauser betont, dass er dies so belassen würde, da die Firma Kircher ein sehr guter und zuverlässiger Partner ist und man nie weiß was passieren würde, wenn man den Winterdienst neu

ausschreiben müsste. FO Markus Vogtenhuber betont, dass er auch den Vertrag belassen würde und diese einmalige Zahlung gut findet. GR Annelies Aigner erkundigt sich warum diese Einmalzahlung gemacht wird.

GR Gerald Bauer erklärt sich für Befangen.

### **Antrag:**

Der Vorsitzende stellt den Antrag den Werkvertrag nicht zu ändern und für den enorm gestiegenen Dieselpreis (aktuell ca. + 50 %) einen Dieselszuschlag pro Monat in der Höhe von € 500,-- brutto in den Monaten November 2022 – Februar 2023 auszuführen.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

### **Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Enthaltung
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Gerald Bauer	ÖVP	Befangen
Frau Birgit Kritzingner	ÖVP	Ja
Herr Dipl.-Holzw. Stephan Silbermann	BIG	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 1

## **14. Veränderung öffentliches Gut GW Bierbaum Vorlage: AV/601/2022**

### **Sachverhalt:**

Die Sanierung des Güterweges in Bierbaum fand von Ende Juli bis Ende September 2021 statt. Nach Abschluss der Arbeiten soll eine flächengleiche Verlegung nach § 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz des öffentlichen Gutes stattfinden. Die Vermessung der fertigen Straße erfolgte von der Abteilung Liegenschaft des Landes Oö.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Sachverhalt und den Antrag vor.  
GR Magdalena Sulzberger verlässt den Raum.

### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt die Beschlussfassung der beiliegenden Kundmachung sowie die Vermessungs-  
urkunde des Landes Oö. G.Z. 7476-1/21 vom 12. April 2022 (Beilage 16).

### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 24 Stimmberechtigte; Magda-  
lena Sulzberger hat den Raum verlassen)

Ja 24

## **15. Geh- und Radwegverbindung Zeiling zum Bahnhof Zipf - Planungskostenübereinkommen mit dem Land Oö. Vorlage: AV/627/2022**

### **Sachverhalt:**

Seitens der Gemeinde Gampern wurde ein Lückenschluss des überregionalen Radwegenetzes vorgeschla-  
gen und mit LR Günther Steinkellner in Linz am 29. Juni 2022 diskutiert. Hier wäre eine Anbindung an den  
Bahnhof in Zipf aus mehreren Gesichtspunkten weiter zu verfolgen. Dieser Überlegung schließt sich auch  
das Land Oberösterreich an. (Weiterführung Richtung Frankenburg und Einbindung in den Leader Weg im  
Vöcklatal).

Die zuständige Abteilung wurde mit den weiteren Schritten beauftragt. Daher erfolgte bereits am 25. August  
2022 ein Termin vor Ort. Dazu wurden Vertreter der Marktgemeinde Vöcklamarkt, der Brücken- und Stra-  
ßenmeisterei sowie Frau Schatzdorfer-Wölfel eingeladen.

Als nächster Schritt wird das Land Oberösterreich ein Planungsbüro beauftragen, damit die Dimension ei-  
ner Brücke im Bereich der Liegenschaft Berghammer in Zeiling geplant wird. Dieser Prozess wird von der  
Brückenmeisterei begleitet. Die Situierung der „Radwegebrücke“ gibt dann auch den Verlauf des zukünftigen  
Radweges vor.

Der von der Gemeinde vorgeschlagene Verlauf wird in der beiliegenden Skizze grob dargestellt.

Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt den Sachverhalt.

FO Christian Hauser betont, dass es hier um eine Planung geht und dies bereits im Bauausschuss vorbe-  
sprochen wurde.

Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass es solche Übereinkommen mit dem Land Oö schon öfters  
gab und für den Beginn der Planung Voraussetzung sei. FO Sebastian Aigner betont, dass dies grundsätz-  
lich ein sehr gutes Projekt ist, er es aber erst beschließen würde, wenn die Kosten vorliegen. GR Birgit Krit-  
zinger erkundigt sich, ob dies ein Teil des Radwegekonzeptes ist. GR Maximilian Hochrainer erkundigt sich,  
ob dies andere Folgen außer den Zeitgewinn mit sich ziehen würde. GR Markus Schifflhuber erkundigt  
sich, ob das Land Oö 50% von der Gemeinde verlangt und wir keinerlei Mitspracherecht haben. FO Markus  
Vogtenhuber spricht sich für eine Vertagung aus. GR Andreas Gruber betont, dass es egal sei ob wir jetzt  
oder im November 50% bezahlen.

### **Antrag auf Vertagung:**

Der Vorsitzende beantragt, dass der Tagesordnungspunkt vertagt wird bis die Planungskosten vom Land  
Oö vorliegen.

### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt, dass 50 % der Planungskosten für die Planung von einem Geh- und Radweg von Zeiling zum Bahnhof Zipf übernommen werden. 20,61 % davon (anteilig im Bereich des Bahnhofes) werden der Marktgemeinde Vöcklamarkt weiterverrechnet.

### **Abstimmungsergebnis Antrag auf Vertagung:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Da der Tagesordnungspunkt vertagt wurde ist keine Abstimmung über den Hauptantrag mehr notwendig.

### **Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Enthaltung
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Enthaltung
Herr Gerald Bauer	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzinger	ÖVP	Ja
Herr Dipl.-Holzw. Stephan Silbermann	BIG	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

## **16. Mandatsverzicht Barbara Wageneder - Nachbesetzung Ausschüsse und Gemeindevorstand Vorlage: AV/611/2022**

Bürgermeister Jürgen Lachinger stellt den Antrag.

### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt die Beschlussfassung der vorliegenden Wahlvorschläge der ÖVP Fraktion.

Mitglied im Bildungs- und Generationenausschuss  
Ersatzmitglied im Personalbeirat

Tanja Teml  
Christian Hauser

Gemeindevorstand

Magdalena Sulzberger

**Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 16 Stimmberechtigte; ÖVP Fraktionswahl)

Ja 16

**17. Dringlichkeitsantrag: Grundkauf RHV - Bürgschaftsvertrag der Gemeinde Gampern für die Darlehensaufnahme des Reinhaltungsverbandes Vöckla-Redl  
Vorlage: AV/628/2022**

Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt den Sachverhalt und liest den Antrag vor.  
FO Christian Hauser erkundigt sich, wo das Grundstück ist. FO Sebastian Aigner erkundigt sich, ob es hier nur um den Grundkauf oder auch um den Bau eines Gebäudes oder ähnlichem geht.  
GR Gerhard Neudorfer erklärt sich als Befangen.

**Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt die Beschlussfassung des beiliegenden Bürgschaftsvertrages zw. der Gemeinde Gampern und der Raiffeisenbank Attergau eGen. lt. Beilage.

**Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

**Namentliche Abstimmung:**

Herr Gerhard Neudorfer	ÖVP	Befangen
------------------------	-----	----------

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

**18. Allfälliges**

FO Markus Vogtenhuber lädt zum Vortragsabend „Leben mit Demenz“ der BIG ein.  
FO Sebastian Aigner erkundigt sich, ob die Gemeinderatssitzungen wieder öffentlich übertragen werden könnten und bedankt sich bei Amtsleiter Christoph Stockinger für die rasche Umsetzung der Markierung beim neuen Kindergarten.  
GR Birgit Kritzinger lädt zum Bauernmarkt ein.  
Bürgermeister Jürgen Lachinger lädt zur Kindergarteneröffnung ein und gratuliert Schriftführerin Kerstin Stockinger zum bestanden Master.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.40 Uhr.

**Unterschrift der Reinschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift**

.....  
**Vorsitzender**  
Bgm. Jürgen Lachinger

.....  
**Schriftführerin**  
Kerstin Stockinger

Die vorliegende unterzeichnete Verhandlungsschrift wird innerhalb von 4 Wochen nach der Sitzung jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion mit dem Hinweis übermittelt, dass es sich nicht um die genehmigte Fassung handelt.

Diese Fassung wird bis zur nächsten Sitzung des Gemeinderates während der Amtsstunden im Gemeindeamt sowie während der nächsten Sitzung zur Einsicht für die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates, die an der Sitzung teilgenommen haben, aufgelegt.

### **Vermerk über Einsprüche gegen die Verhandlungsschrift**

Bis nach der Gemeinderatssitzung am \_\_\_\_\_ wurden gegen die vorliegende Verhandlungsschrift keine Einwendungen eingebracht.

### **Bestätigung über das ordnungsgemäße Zustandekommen**

Der Vorsitzende und jeweils 1 Mitglied jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion bestätigen das ordnungsgemäße Zustandekommen gem. § 54 der Oö. Gemeindeordnung (Novelle 2007) der Verhandlungsschrift.  
Gampern, am

.....  
**Vorsitzender**  
Bgm. Jürgen Lachinger

.....  
**Gemeinderat**  
FO Christian Hauser (ÖVP)

.....  
**Gemeinderat**  
FO Sebastian Aigner (GRÜNE)

.....  
**Gemeinderat**  
FO Markus Vogtenhuber (BIG)

.....  
**Gemeinderätin**  
FO Astrid Benedukt (FPÖ)